




Firma:	BETRIEBSANWEISUNG	Arbeitsbereich:	Stand:
Arbeitsplatz:	Tätigkeit:	Verantwortlich: Unterschrift	
Anwendungsbereich			
Kirchturm Wartungs-, Instandsetzungs- und Kontrollarbeiten im Kirchturm			
Gefahren für Mensch und Umwelt			
  	Automatisch anlaufende Glockenanlage Verletzungen durch schwingende Glocken und bewegte mechanische Teile Gefahr von bleibenden Hörschäden durch extreme Lautstärke Wege, Aufstiege und Treppen Stolpern, Anstoßen und Absturz Tierkörper und- Exkremente Infektionsgefahren durch Tierexkremente und Kadaver		
Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln			
 	Zutritt nur für befugte und speziell unterwiesene Personen. Dies gilt auch für beauftragte Unternehmen. Beim Besteigen des Kirchturms ist die Glockenanlage am verschließbaren Hauptschalter auszuschalten und gegen versehentliches Wiedereinschalten mit einem Vorhängeschloss zu sichern. Feste und rutschhemmende Schuhe tragen. Vorsicht vor Stolper- und Anstoßstellen. Die festgelegte Persönliche Schutzausrüstung (wie Sicherheitsschuhe und Kopfschutz) ist zu tragen. Im gesamten Kirchturm und Dachboden sind Rauchen und offenes Feuer verboten. Durch Tierkot verschmutzte Bereiche je nach Umfang der Verunreinigungen durch Fachfirmen reinigen lassen oder diese Bereiche nur in zur Verfügung gestellter Schutzkleidung und mit Atemschutz reinigen. Der Kontakt mit Verunreinigungen ist zu vermeiden. Nach der Begehung die Hände gründlich waschen. Bei Arbeiten im Kirchturm ist ein Feuerlöscher bereitzuhalten.		 
Verhalten bei Störungen			
	Sicherheitsmängel und Beschädigungen dem Kirchenvorstand unverzüglich melden. Gefährliche Bereiche bis zur fachgerechten Instandsetzung wirksam absperren.		
Verhalten bei Unfällen – Erste Hilfe			
	Sofortmaßnahmen am Unfallort einleiten Notruf 112 Ersthelfer/Ersthelferin informieren Kirchenvorstand/Vorgesetzten/Vorgesetzte informieren		Notruf: 112 
Dieser Entwurf muss durch arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogene Angaben ergänzt werden.			